

# Sommer, Spaß und mehr!

**Unsere Sommerferienaktionen sind vorbei und wir freuen uns euch ausgiebig darüber berichten zu dürfen.  
Viel Freude beim Lesen!**

## **Kinderland Übersicht**

Vorwort Amir Mayer  
Wir trauern  
Fest für Alle/Seminar  
1. Turnus  
3. Woche  
2. Turnus

Familienwoche  
KPÖ Gastkommentar  
**JETZT NEU: Kinderecke**  
Hochzeits-News  
Terminvorschau  
Einladung Jahresabschlussfeier

## **Kindererlebnisferien am Turnersee**

06. Juli bis 09. August 2025

## **Informationen**

in den Ortsgruppen und im  
Kinderland-Büro 0316/82 90 70

## Seite 2 - 3

Geburtstage Oktober - Dezember 2024  
Spendenausweis Juli - Oktober 2024  
Vorwort Amir Mayer



## Seite 4

Wir trauern um unsere Freunde  
Graz kommt zusammen - ein Fest für alle  
Seminar Juni FD



## Seite 6 - 7

Rückblick 1. Turnus

## Seite 8 - 9

Rückblick 3. Woche



## Seite 10 - 11

Rückblick 2. Turnus

## Seite 12 - 13

Familienwoche

## Seite 14

KPÖ Gastkommentar:  
Claudia Klimt-Weithaler

## Seite 15

Unsere neue Kinderecke  
mit Lilly und Sophie

## Seite 16

Wir gratulieren - Birgit & Manuel  
Terminvorschau  
Einladung zur Jahresabschlussfeier

## Geburtstage unserer Mitglieder 70+

Oktober bis Dezember 2024

*Herzlichen Dank für eure  
Unterstützung!*

## Vorwort

### **Kritik an den neuen Förderregelungen: Bürokratische Hürden tref- fen Familien hart**



Die jüngsten Änderungen der Förderregelungen im Bereich der Ferienaktionen für Familien sorgen für viel Frust. Eine erschreckend hohe Ablehnungsquote von über 60 Prozent der Anträge wirft die Frage auf, ob die angestrebten Ziele, nämlich die Unterstützung von Familien bei der Kinderbetreuung, tatsächlich noch erreicht werden.

Ein großes Problem war die mangelnde Abstimmung zwischen den Ferienaktionsanbietern und dem Referat Familie im Vorfeld. Frühere Austauschtreffen, die es ermöglicht hätten, Anliegen und Probleme rechtzeitig zu besprechen, fanden nicht statt. Dies führte dazu, dass Anbieter kaum Gelegenheit hatten, auf die Änderungen für die Anbieter und die Eltern konstruktiv zu reagieren oder Feedback zu geben.



Besonders gravierend waren die Veränderungen in der Förderung der Kinder-Ferien-Aktivwochen. Hier wurde zwar der Zuschuss für berufstätige Eltern erhöht, doch gleichzeitig wurden die Einkommensgrenzen gesenkt, was dazu führte, dass viele bisher förderberechtigte Familien nun leer ausgingen. Die Anpassung an die sogenannte Armutsgefährdungsschwelle, die auf Daten der EU-SILC-Studie von 2021 und 2022 basiert, spiegelt die aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen, wie die stark gestiegenen Lebenserhaltungskosten, nicht ausreichend wider.

Ein Beispiel verdeutlicht dies: Die Einkommensgrenze für Alleinerziehende mit einem Kind sank von € 2.210 Euro im Jahr 2023 auf € 1.810 Euro im Jahr 2024. Auch im Jahr 2019 (VOR Corona) war die Einkommensgrenze mit € 1.950,00 noch deutlich höher angesetzt. Damit werden viele Familien, die auch nur knapp über dieser Schwelle liegen, von der Förderung ausgeschlossen.

Eine besonders kritische Neuerung ist der vollständige Ausschluss von Familien, die momentan keiner Erwerbstätigkeit nachgehen – darunter Mütter in Karenz, Personen in Bildungskarenz, Arbeitssuchende, sowie Personen in Pension oder Invaliditätspension. Das Argument, diese Menschen hätten während der Ferien genug Zeit, sich um ihre Kinder zu kümmern, ist nicht nur kurzfristig, sondern grenzt an soziale Ignoranz. Hier wird eine ohnehin oft benachteiligte Bevölkerungsgruppe pauschal ausgeklammert, ohne ihre individuellen Lebensumstände zu berücksichtigen. Die Leidtragenden dieser Entscheidung sind, wie so oft, die Kinder und Jugendlichen. Es wird völlig außer Acht gelassen, dass alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von der beruflichen Situation ihrer Eltern, ein Recht auf Erholung, Spaß und Gemeinschaftserfahrungen haben. Gerade Familien in schwierigen Lebenslagen können sich solche Erholungsangebote kaum leisten.

Glücklicherweise konnten wir viele Familien, die aufgrund der neuen Regelungen keine Förderung erhielten, durch unsere interne Ferienhilfe unterstützen.

Diese wird durch Spenden finanziert und hat es ermöglicht, fast die gesamten 60% der abgelehnten Anträge zu kompensieren. So konnten wir zahlreichen

Kindern und Jugendlichen dennoch eine erholsame und fröhliche Ferienzeit ermöglichen. Es ist wichtig, sich bewusst zu machen, wie essenziell solche Erfahrungen für die körperliche und geistige Gesundheit der Kinder sind.



Sie fördern nicht nur das soziale Miteinander, sondern stärken auch ihre Resilienz und das Gemeinschaftsgefühl.

Es kann jedoch nicht die Aufgabe von privaten Initiativen sein, die fehlende Unterstützung durch das Land zu kompensieren. Unsere Ferienhilfe und ähnliche Programme können zwar kurzfristig einspringen, aber langfristig müssen verlässliche staatliche Förderungen sicherstellen, dass alle Kinder, unabhängig von den finanziellen oder beruflichen Verhältnissen ihrer Eltern, Zugang zu Ferienangeboten haben. Private Spenden und ehrenamtliches Engagement dürfen nicht als dauerhafte Lösung dienen, um Lücken in der öffentlichen Förderung zu schließen. Hier ist eindeutig das Land gefordert, gerechte und bedarfsgerechte Förderstrukturen zu schaffen.

Die aktuelle Lage zeigt, dass die neuen Richtlinien nicht nur an den Bedürfnissen der Familien vorbeigehen, sondern auch die Anbieter von Ferienaktionen vor große Herausforderungen stellen. Wenn die Förderpolitik nicht bald überdacht wird, könnten noch mehr Familien, die dringend auf Betreuungsangebote angewiesen sind, auf der Strecke bleiben.

Wir hoffen, dass unsere Landesrätin Simone Schmiedtbauer diese Missstände ernst nimmt und dementsprechend für nächstes Jahr reagiert!

*Amir Mayer, Geschäftsführer*



*Nicht vergessen:*

*Jahresabschlussfeier  
im Kinderland-Büro*

*29. November 2024  
Mehlplatz 2/2. Stock*



Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen!

## Wir trauern

**Schmerzen Herzens mussten wir uns im Juni von zwei langjährigen Weggefährten verabschieden.**

Im Alter von 78 Jahren ist unser Freund Edi Nachbagauer überraschend von uns gegangen. Er war ein wichtiges Mitglied der Ortsgruppe Eisenerz und auch in den Ferienaktionen aktiv als Gruppenleiter und später Heimarbeiter. Unsere Gedanken gelten seiner Frau Grete und seinen Söhnen Martin und Jürgen.



Ebenso viel zu früh verlassen hat uns Helmut Schwab, der von 1977 bis 1984 das Amt des Obmann von Kinderland Steiermark innehatte. Mit ihm verlieren wir einen politisch sehr aktiven Freund, der sich zeitlebens für die Rechte der Kinder in unserer Gesellschaft eingesetzt hat. Seinen Grundsatz „Nichts ist wichtiger als ein Kind“ halten wir auch heute noch aufrecht.

Wir sind sehr dankbar, unsere Freunde einen Teil ihres Weges begleitet zu haben und werden sie immer in guter Erinnerung behalten.

## Graz kommt zusammen

Am 16. Juni fand heuer bereits zum 3. Mal das „Fest für Alle“ in der Seifenfabrik Graz statt. Organisiert wurde das Fest vom Integrationsreferat der Stadt als Dankeschön an die gemeinnützige und ehrenamtliche Arbeit der Grazer.

Auch wir waren neben mehr als 90 anderen Organisationen auf der „Straße der Vielfalt“ vertreten und haben neue Kontakte geknüpft und die ein oder andere Familie über unser Feriendorf und unsere Aktivitäten für Kinder und Jugendliche informiert.



## Seminar

Ende Juni fand bei schönstem Wetter der letzte Teil unserer Seminarreihe vor der Ferienaktion gleich im Feriendorf statt. Nachdem wir glücklicherweise viele neue Gesichter begrüßen durften, gab es nach einer kurzen Einführung einen ausgiebigen Rundgang durch unser Feriendorf. Neben viel Informationen und Theorie rund um den Ablauf in der Ferienaktion, gab es aber auch genügend Zeit für Spiel, Spaß, gemeinsames Musizieren und Entspannung. So konnten alle Gruppenleiter:innen gut vorbereitet in den Turnus starten. Wir danken euch allen für euren Einsatz!





# Winterwoche

15. - 21. Februar 2025

Kinderlandvilla St. Radegund

**KOMBI-Preis**  
**nur € 390,00**

Einzelpreis € 230,00



- ♥ Vollpension
- ♥ für Kinder von 6 - 15
- ♥ Förderungen möglich!\*

- ♥ qualifiziertes Team
- ♥ abwechslungsreiches Programm
- ♥ Hin- und Rückreise  
(Graz - St. Radegund - Graz)



12. - 18. April 2025

Kinderlandvilla St. Radegund

# Osterwoche

## Ein prall gefülltes Feriendorf

**Der erste Turnus unserer beliebten Sommerferienaktion ist auch in diesem Jahr wieder unglaublich schnell vergangen! Mit 155 Kindern und Jugendlichen in der ersten Woche und 146 in der zweiten war unser Feriendorf bis auf den letzten Platz gefüllt.**

Die Zeit verging wie im Flug – vollgepackt mit lustigen Momenten, spannenden Aktivitäten und einer tollen Gemeinschaft – sowohl unsere jungen Gäste als auch unsere Mitarbeiter:innen haben diesen Turnus bei traumhaft sommerlichem Wetter in allen Zügen genossen!



Unser wunderschöner Strand war immer voll, aber auch im Wald wurde viel gespielt – es wurde eben jede Möglichkeit genutzt, sich trotz Hitze auszupowern und gemeinsam Spaß zu haben!

Neben abwechslungsreichen Gruppenprogrammen duften natürlich auch unsere beliebten zentralen Programmpunkte nicht fehlen:

Zum Beispiel die beliebte Feriendorfolympiade, bei der man in richtig vielen tollen Bewerben nach Lust und Laune gegen seine Freund:innen antreten konnte, das superlustige „Pimp your Gruppenleiter:in“ oder ein spannendes Fussballspiel „Kinder gegen Gruppenleiter:innen“



Auch eine grandiose Bühnentalenteshow durfte nicht fehlen, ebenso wie gut besuchte Discos, idyllische Lagerfeuer, tolle Karaokeabende, ein lustiges Seefest, für das sich die Gruppen tolle Verkleidungen überlegt und gebastelt haben und „last but not least“ ein wunderschönes Friedensfest, bei dem die Gruppen ihre Gedanken und kreativen Ideen zum Thema Frieden allen anderen näher bringen durften!

Ein besonderes Highlight war heuer der Brennofen, den unser Heimarbeiter Hannes für uns mitgebracht und betrieben hat. Unter seiner Anleitung wurden ganz tolle Kunstwerke aus Ton geschaffen – herzlichen Dank lieber Hannes für diese tolle Gelegenheit!

Wir können euch sagen, dass der erste Turnus 2024 ein voller Erfolg war. Wir möchten uns von Herzen bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen bedanken, die diese Wochen möglich gemacht haben. Wir hoffen, viele von euch im nächsten Jahr wiederzusehen!

*Nina Günther*





## H's-a me: Mario!

Die dritte Woche der Ferienaktion 2024 im Kinderland Steiermark war ein großer Erfolg. Mit einem abwechslungsreichen Programm für alle Altersgruppen, viel Spaß und Action sowie hervorragendem Wetter, das nach anfänglichen Startschwierigkeiten keine Wünsche offenließ, waren die Tage für Kinder und Betreuer gleichermaßen ein Highlight.

Das sonnige Wetter wurde intensiv genutzt, um so oft wie möglich Schwimm- und Outdoor-Aktivitäten anzubieten. Besonders beliebt war, wie auch in den vergangenen Jahren, das Reiten, das den Kindern viel Freude bereitete.



Unter dem Motto „Retrogames“ stand diese Woche ganz im Zeichen von „Super Mario“. Im Rahmen des zentralen Programms ging es darum, ähnlich wie in den Videospielen, die Prinzessin Peach aus dem Schloss von Bösewicht Bowser zu befreien. Dank der aktiven Teilnahme der Kinder an den verschiedenen Spielen und Aktivitäten konnte das Turnusrahmenspiel am Ende der Woche erfolgreich beendet und Prinzessin Peach gerettet werden.



Die Woche bot laut Aussagen von Kindern wie Gruppenleiter:innen zahlreiche Highlights. Neben der traditionellen Disco am Ende der Woche gab es beispielsweise das Heimerkundungsspiel „Yoshi's Eiersuche“, das alle Teilnehmer:innen begeisterte. Hier mussten die Kinder und Jugendlichen mehr als 200 Motive aus dem Super-Mario-Universum auf dem Gelände des

Ferendorfes finden. Besonders beeindruckend war, dass einige tatsächlich alle Motive entdeckten.



Auch die Eröffnungsshow am gleichen Abend sorgte mit einem spannenden Theaterstück und einer großartigen musikalischen Untermalung für Begeisterung. Die Stimmung war ausgelassen und alle waren von Anfang an mit vollem Eifer dabei. Der gelungene Wochenstart wurde durch eine Beachparty am eigenen Strand abgerundet.

Die absoluten Favoriten der Kinder waren jedoch der Minispieleabend und „Marios Funolympiade“, die auf dem Gelände des Ferendorfes stattfanden. Ein weiterer Höhepunkt war das große Geländespiel, das die Kinder und Jugendlichen auf eine abenteuerliche Reise zu Bowsters Schloss führte. Der Tag war sportlich und anstrengend, aber dank einer virtuellen Schnitzeljagd sehr abwechslungsreich und voller Spaß.



Die Actionwoche bot ebenso viele spannende Ausflüge, wie den Besuch der Walderlebnisswelt, eine Führung mit einem Biologen durch das Slatatnigmoor, eine Abkühlung bei den Wildensteiner Wasserfällen und eine aufregende Nachtwanderung mit anschließendem Besuch in einer Sternwarte. Das Programm war bunt gemischt und darauf ausgelegt, den Kindern und Jugendlichen sowohl Spaß als auch pädagogische Impulse zu bieten, ohne sie zu über-



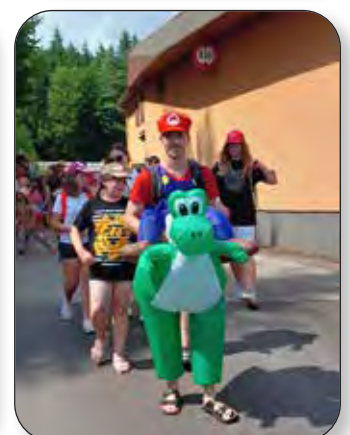
# 3. Woche



fordern – ein Ziel, das laut den Erzählungen der Kinder und Betreuer:innen erreicht wurde.

Die dritte Ferienwoche 2024 hinterließ nicht nur bei den Teilnehmer:innen, sondern auch bei den Gruppenleiter:innen viele schöne Erinnerungen. Ein großer Dank gilt allen Mitarbeiter:innen, deren Engagement und Einsatz diese großartige Woche erst möglich gemacht haben. Mit Vorfreude blicken wir auf das kommende Jahr und den nächsten Sommer im Kinderland Steiermark!

*Euer Heimleitungsteam  
Katja, Markus & Alex*



## Magische Wochen im Feriendorf

Mit rund 90 Kindern und Jugendlichen starteten wir in den 2. Turnus 2024, der vom Heimleitungsteam „MaDaJu“ alias Marlene, Daniela und Julian organisiert wurde. Das heurige Turnusthema lautete „Hexen und Zauberer“ und die Kinder und Jugendlichen wurden bereits bei ihrer Ankunft mit magischen Überraschungen empfangen.



Sowohl die Gruppenleiter:innen als auch die Heimleitung zückten ihre besten Zaubertricks, die für Staunen und Begeisterung sorgten.

Für das leibliche Wohl zeichnete sich auch dieses Jahr Harry mit seinem Küchenteam verantwortlich. Sie haben uns hervorragend bekocht – ein großes Dankeschön dafür, denn es ist sicherlich keine leichte Aufgabe, so viele hungrige Mäuler zu stopfen.



In der 5. Woche gab es einen Wechsel in der Heimleitung und statt Julian hat Sabrina unser Team verstärkt, sodass nun „MaDaSa“ – Marlene, Daniela und Sabrina – die Leitung übernahmen. Auch hier ein großes Dankeschön für die tatkräftige Unterstützung!

Ein jährlicher Höhepunkt bei uns im Feriendorf ist das Friedensfest, bei dem die Kinder,



## 2. Turnus

Jugendlichen und Gruppenleiter:innen auch heuer wieder beeindruckende Beiträge leisteten. Ob Tanz, Gesang oder Gedanken über den Frieden – die Darbietungen waren vielseitig und bewegend.



Ein weiteres Highlight war die heiß ersehnte Olympiade. Mit großer Begeisterung traten die Kinder in verschiedenen sportlichen Disziplinen an, und am Ende konnten stolze 58 Pokale an die engagierten Sportlerinnen und Sportler vergeben werden.



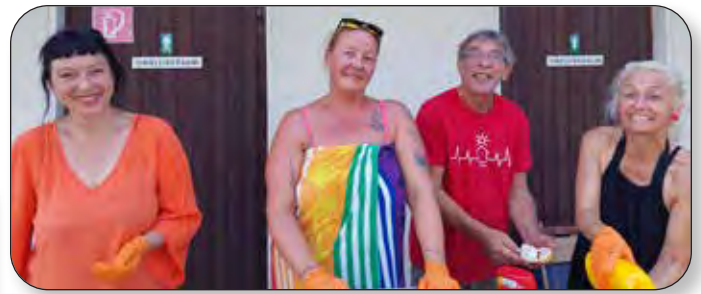
Ein herzliches Dankeschön geht auch an das Team von „Haus und Hof“. Ohne euren unermüdlichen Einsatz wäre all das nicht möglich gewesen. Danke an alle, die uns in diesem Turnus unterstützt und zu einem so gelungenen Erlebnis beigetragen haben.

Ein ganz persönlicher Dank gilt meiner „Hexen-Schwester“ Marlene. Wir haben uns perfekt ergänzt und können mit Stolz sagen, dass wir die zwei Wochen hervorragend gemeistert und den Kindern und Jugendlichen unvergessliche Erlebnisse beschert haben.



Ich freue mich auf ein baldiges Wiedersehen und hoffe auf viele, viele Anmeldungen für das nächste Jahr.

*Bussi eure Dani*



## Familienwoche 2024

### „Das olympische Feriendorf“

Sportlich, sportlich!!

Ein Empfangstisch, der sich von Pokalen und Medaillen gebogen hat – darauf fiel wohl der erste Blick vieler unserer heurigen Familienturnusgäste.

„Es geht um was“ – ja, das war unser Motto mit Augenzwinkern – denn selbstverständlich blieb es ganz allein unseren kleinen und großen Gästen überlassen, ob sie sich in lustige und sportliche Wettkämpfe aller Art begeben oder sich lieber die (reichlich) strahlende Sonne auf den Bauch scheinen lassen wollten.

Eröffnet haben wir die olympische Woche mit einer lustigen Bühnenshow: auf der Suche nach einem Turnusthema erhielt das Kinderlandteam einen Anruf aus Paris! Man

müsse Teile der olympischen Spiele ins Feriendorf auslagern – hier gäbe es wohl ausreichend Expertise und den perfekten Rahmen dafür. Wir haben natürlich zugesagt und unsere Gäste herzlich eingeladen das „olympische Feriendorf“ gemeinsam umzusetzen!

Von klassischen olympischen Wettkämpfen, über das Asphaltstockschießen und andere Turniere bis zu einem „olympischen Aktivitäten-Sammelpass“ für unsere Kinder, gab es am laufenden Band Möglichkeiten Preise abzuräumen und Siege einzufahren.

Daneben mangelte es aber auch sonst nicht an buntem Rahmenprogramm und Angeboten:

Tägliches Morgenmeeting mit lustigen Tänzen, Karaokeabend, Kinderdisco, Beachparty, Bummelzugfahrt, Kreativworkshops uvm.



# Familienwoche



Das Wetter war die ganze Woche über traumhaft und ließ unseren Gästen alle Möglichkeiten, offen das Feriendorf, den Strand sowie die wunderschöne Umgebung in vollen Zügen zu genießen.

Danke an unsere fantastischen Gäste – von ganz klein bis ganz groß – es war uns eine Ehre, diese schöne Woche mit euch gemeinsam verbringen zu dürfen!

Die legendäre Verköstigung hat auch heuer wieder alle begeistert – das engagierte Küchenteam hat nicht nur toll gekocht, sondern mit Charme und Freundlichkeit für beste Laune im Speisesaal gesorgt.

*Nina Günther*



## Kinder haben ein Recht auf Urlaub

*Claudia Klimt-Weithaler ist Klubobfrau der KPÖ im Landtag Steiermark und Spitzenkandidatin bei der Landtagswahl am 24. November.*



### **Alle Kinder haben einen schönen Urlaub verdient**

Der Sommer neigt sich schön langsam dem Ende zu, auch für Kinder und Jugendliche beginnt wieder der sogenannte „Ernst des Lebens“. Sie gehen in die Schule oder in den Kindergarten – und blicken hoffentlich auf eine schöne und erholsame Ferienzeit zurück. Eine Selbstverständlichkeit ist das aber leider nicht. Urlaub ist eine Zeit-, aber auch eine Geldfrage. Nicht wenige Familien in unserem Bundesland können es sich schlicht nicht leisten, gemeinsam mit ihrer Familie auf Urlaub zu fahren. Auch ist es nicht immer möglich, in den Sommermonaten auch so Urlaub zu nehmen, dass man gemeinsam mit den Kindern Zeit verbringen kann, während die Schulen pausieren.

### **Die Ferienaktion: ein ganz wichtiges Angebot**

Kinderland macht hier möglich, was vielen Kindern sonst vielleicht verwehrt bleiben würde: einen ausgelassenen Sommerurlaub zu erleben. Bei den Kinderferienaktionen, etwa im Kinderland-Feriendorf am Turnersee, kann man gemeinsam mit vielen Gleichaltrigen sein eigenes Sommerabenteuer erleben. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wer einmal mit Kinderland Zeit im Feriendorf am Turnersee verbracht hat, wird schnell zur „Wiederholungstäter:in“. Um sicherzustellen, dass dies nicht am Geld scheitert, gibt es auch eine Beihilfe seitens des Landes Steiermark für berufstätige Eltern oder Elternteile mit geringem Familieneinkommen. Für viele Familien ist das eine große Hilfe! Im vergangenen Jahr hat man diese Hilfe auch Kindern von Familien, die aus der Ukraine geflüchtet sind, gewährt. Heuer bekamen viele jedoch eine Absage – eine große Enttäuschung!

### **Kein Kind soll in Armut aufwachsen**

Die KPÖ ist der Sache im Landtag nachgegangen und bekam daraufhin folgende Antwort von der zuständigen Landesrätin Schmiedtbauer (ÖVP): Für Geflüchtete gilt wie für österreichische Familien, dass für die Förderung eine Berufstätigkeit vorliegen muss. Wenn die Eltern nicht berufstätig wären, würde kein Problem bei der Kinderbetreuung vorliegen, insofern bräuchten die Kinder ja auch nicht bei der Ferienaktion mitfahren. Diese Haltung ist zynisch. Gerade Kinder bekommen Armut besonders schmerzhaft zu spüren. Sie sind öfter krank, haben kein eigenes Zimmer, können nicht in Ruhe ihre Hausaufgaben erledigen, können keine Freund:innen nach Hause einladen, nicht ins Kino gehen, nicht zu Geburtstagspartys einladen und ihre Freund:innen nicht beschenken. Es ist kein Geld für Nachhilfeunterricht, Förderkurse, Sport oder Hobbies da, und schon gar nicht für angesagte Kleidung oder Markenartikel – oder einen Sommerurlaub!

### **Je stärker die KPÖ, desto sozialer die Steiermark!**

Die KPÖ macht sich seit vielen Jahren gegen Kinderarmut stark. Auch in der Steiermark gibt es leider zehntausende Kinder, die davon betroffen sind. Jedes fünfte steirische Kind wächst an oder unter der Armutsgrenze auf. Um dies zu ändern, braucht es natürlich in erster Linie Löhne und Gehälter, von denen Familien wieder ein gutes Leben führen können. Aber auch das Land muss seiner Verantwortung gerecht werden und dort, wo es nötig ist, mit Beihilfen und Unterstützung garantieren, dass kein junger Mensch von so wichtigen Dingen, wie einer schönen Ferienwoche mit anderen Kindern, ausgeschlossen wird. Kinderland und ähnliche Organisationen können ihr Angebot nur dann allen zugänglich machen, wenn die Politik bei sozialen Themen nicht wegschaut. Deshalb halte ich es für so wichtig, dass die KPÖ im Land bei der Landtagswahl gestärkt wird. Wir versprechen nichts, was wir nicht halten können. Darauf, dass ich mich weiterhin vehement für Kinder und Jugendliche einsetzen und gegen Kinderarmut kämpfen werde, gebe ich ihnen mein Wort!

## Jetzt seid IHR dran!

Was wäre eine Familienzeitung ohne die Beteiligung von unseren vielen Kindern und Jugendlichen? Daher haben wir uns überlegt eine Rubrik in unseren Mitteilungen zu kreieren, die nur für unsere jungen Leserinnen und Leser reserviert ist. Egal ob ihr über ein Erlebnis mit uns berichten oder eure generellen Gedanken zu aktuellen Situationen teilen wollt oder aber eine tolle Zeichnung angefertigt habt, die unbedingt jeder sehen muss - nur her damit! Wir freuen uns auf viele Zuschriften von euch. Gerne auch mit einem Foto von euch und mit eurem Namen und eurem Alter.

Den Anfang darf heute die liebe Lilly machen, die schon sehr viele Jahre in unser Feriendorf

mitfährt. Dass sie die Tochter unserer Obfrau ist, macht die Sache natürlich ein bisschen einfacher. Sie berichtet euch heute von ihren Eindrücken im Feriendorf. Liebe Lilly, wir bedanken uns herzlich für deine Teilnahme und für den perfekten Einstand. Wir wünschen euch allen viel Spaß beim Lesen!

Bitte sendet eure (Kunst-)Werke  
an unser Büro:  
[office@kinderland-steiermark.at](mailto:office@kinderland-steiermark.at)

## Mein einzigartiger Sommer - Lilly, 11 Jahre

Heuer durfte ich zum wiederholten Mal an einem dieser spannenden und aufregenden Sommer im Kinderland Feriendorf teilhaben.

Ich war gerade mal drei Jahre alt, als ich diesen magischen Ort zum ersten Mal erblickte.

**Was es für mich, in meinen Ferien, bedeutet? Ganz einfach:**

Dort habe ich Freunde, die ich nur hier treffen kann. Außerdem freue ich mich auch jedes Mal darauf, dass ich in den Ferien nicht nur in meinem Zimmer hocke, während die ganze Zeit elektronische Geräte laufen.

**Was gibt es denn dort immer zu tun?**

In der Früh wird man von seiner Gruppenleiterin (jeder Bungalow hat eigene Betreuer) aufgeweckt. Dann muss man sich für den Tag startklar machen.

Mit dem guten Frühstück komme ich auch immer gleich in Laune.

Zum Aufwärmen ist ein Morgenmeeting geplant, bei dem über den Tagesplan geredet wird, Geburtstage gefeiert werden und Sachen verkündet werden.

Für mich das Wichtigste am Morgenmeeting ist aber immer noch das viele, viele Tanzen!

Aufregende Erlebnisse sind aber auch: Wunschprogramme, Karaokeabende, Discos, Talentshows, usw ...

**Wisst ihr nun, warum dieser Sommer so einzigartig für mich ist?**

## Halloween - Sophie, 10 Jahre

Auch die liebe Sophie hat uns einen Beitrag zukommen lassen - die kleine Künstlerin produziert allerliebste Meerschweinchen-Comics am laufenden Band und wir haben die große Ehre, einen davon erstmalig zu veröffentlichen:



# Wir gratulieren!

Nach ganzen 12 Jahren und zwei gemeinsamen Kindern haben sich Birgit und Manuel Senekowitsch doch getraut und sich am 29. Juni 2024 endlich das Ja-Wort gegeben. Gefeierte wurde gemeinsam mit Familie und Freunden in Bad Gams.

Wir wünschen dem nicht mehr ganz so frischvermählten Pärchen nur das Beste für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg: viel Glück, viel Freude und noch mehr Liebe!



## TERMINVORSCHAU 2024/2025

GL-Seminar St. Radegund

09. - 10.11.2024

Jahresabschlussfeier Graz

29.11.2024

Kindermaskenball Zeltweg

09.02.2025

Winterwoche St. Radegund

15. - 21.02.2025

Kindermaskenball St. Peter-Freienstein

22.02.2025

GL-Seminar St. Radegund

22. - 23.02.2025

Kindermaskenball Graz

01.03.2025

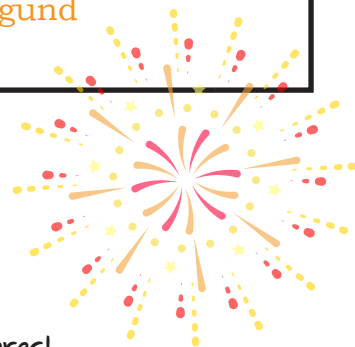
Osterwoche St. Radegund

12. - 18.04.2025

GL-Seminar St. Radegund

26. - 27.04.2025

# Einladung zur Jahresabschlussfeier



Wir laden DICH ein - komm und feier mit uns den Abschluss eines schönen Jahres!

Um euch unseren Dank für euren unermüdlichen Einsatz auszudrücken, möchten wir gemeinsam mit euch das Jahr gemütlich ausklingen lassen. Unsere Jahresabschlussfeier findet wie gewohnt in unserem Büro in der Grazer Innenstadt statt und wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter!

WANN: Freitag, 29. November 2024

WO: Kinderland Büro,  
Mehlplatz 2/2, 8010 Graz

BEGINN: 17:30 Uhr

Für Speis und Trank wird natürlich gesorgt!

Damit wir die Feier gut planen können und auch alle Platz finden, bitten wir um eure Anmeldung im Büro unter **0316/82 90 70** oder per E-Mail an

**office@kinderland-steiermark.at.**

### Kinderland Büro

8010 Graz, Mehlplatz 2/II

Bürozeiten: Mo bis Fr 8 - 14 Uhr

Telefon: 0316/82 90 70

Fax: 0316/82 90 70-2

office@kinderland-steiermark.at

www.kinderland-steiermark.at

Redaktion: Amir Mayer

Layout: Sarah Kiu

### Bankverbindung

IBAN: AT51 2081 5000 0002 8803

BIC: STSPAT2G

